



Foto: JST

Moderne Bildschirme und ein Großbildsystem erleichtern die Arbeit in der Betriebszentrale des Stellwerks.

SOFTWARE 14. Dezember 2021

Bildschirme und Großbildsystem für Betriebszentrale

JST hat in der Betriebszentrale der Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser ein Großbildsystem mit sechs Bildschirmen installiert.

Für eine intuitive, benutzerfreundliche Bedienung und ein effizientes Arbeiten in der Betriebszentrale des Stellwerks sorgt die von JST eigens entwickelte Hard- und Software zur Steuerung von Arbeitsplätzen und Großbildsystem, die es unter anderem ermöglicht, von jedem Arbeitsplatz aus auf alle Informationen auf den Bildschirmen zuzugreifen. Die beiden nicht mit dem Leitsystem besetzten Monitore pro Arbeitsplatz können entsprechend individuell belegt werden. Im Normalfall überwacht der Fahrdienstleiter nur, ob die Züge planmäßig fahren. Bei Unregelmäßigkeiten oder Störungen muss er dagegen an vielen Stellen in den Systemen Anpassungen vornehmen und Anschlusszüge im Blick behalten. Daher ist es wichtig, dass jeder Fahrdienstleiter die Monitorauswahl mittels Multiconsoling an seine Bedürfnisse anpassen kann, um in möglichst jeder Situation die optimale Handlungsgrundlage zu haben.

Intuitive Bedienung auf den Bildschirmen von JST

Darüber hinaus sind pro Arbeitsplatz nur noch zwei Maus-Tastatur-Einheiten vorhanden – eine aus sicherheitstechnischen Gründen allein für das Betriebssystem und eine zweite für alle anderen JST-Anwendungen. Für ein komfortables und intuitives Handling der verschiedenen Systeme sorgt zudem die „Mygui“. In dieser interaktiven 3D-Bedienoberfläche für das Multiconsoling werden alle Konsolen der Arbeitsplätze und die Großbildwand als „Kontrollraumbild“ dargestellt, das heißt als grafisches Modell der Bedienzentrale. Alle benötigten Quellen sind links an der Seite abgebildet und können über ihre individualisierbaren Icons einfach auf den Bildschirm gezogen sowie bedient werden. Das sorgt besonders in Stresssituationen, wie etwa bei Störungen, für eine absolut sichere Steuerung. In der „Mygui“ ist es zudem möglich, bestimmte Alarmszenarien einzurichten, so dass mit einem Mausklick beispielsweise alle Monitore so angeordnet werden, wie es die Situation erfordert.

Effizientes Arbeiten mit Großbildsystem in der Betriebszentrale

Dabei lässt sich auch eine spezielle Beleuchtung an den Kontrollraumpulten und der Großbildwand einbinden: Hier handelt es sich um das „Alarm Light“, das vom Monitoringsystem ansteuerbar ist. Es kann beispielsweise bei einer eingehenden Fehlermeldung blinken oder die Farbe wechseln. So wird die Aufmerksamkeit der Mitarbeiter augenblicklich eventgesteuert auf einen kritischen Alarm gelenkt. Ist ein Alarm eingegangen und die Situation erfordert besonders schnelles Handeln, gehören dank der grafischen Benutzeroberfläche lästige Umschaltungen einzelner Systeme der Vergangenheit an. Ein Tastendruck reicht aus, um über vordefinierte „Myactions“ alle gewünschten Szenarien auszulösen. Auch bei Schichtübergaben ist dies eine effektive Lösung.

<https://www.sicherheit.info/bildschirme-und-grossbildsystem-fuer-betriebszentrale>